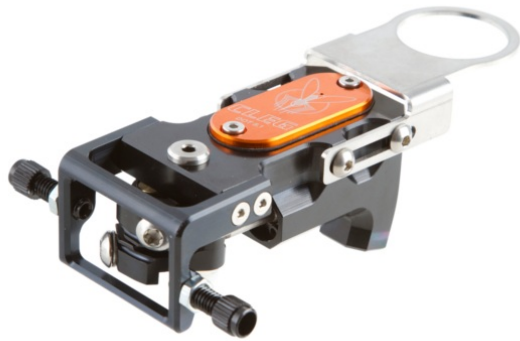


Online Shop

### Doppelmoppel der langersehnte Mechanik-Hydraulik-Konverter ist da!

**Trickstuff führt Rennlenker und hydraulische Scheibenbremse zusammen**  
Endlich ist es möglich, Rennlenker und Bremsschalthebel mit leistungsfähigen, witterungsunabhängigen und fein dosierbaren Scheibenbremsen zu kombinieren.

Vorteile:

- Erheblich gesteigerte Bremskraft bei geringerer Handkraft
- Wesentlich feinfühligere Dosierbarkeit
- Absolute Wetterunabhängigkeit
- Sorglose Verwendung ultraleichter Carbonfelgen möglich
- Kein Felgenverschleiß, keine lebensgefährliche Reifenüberhitzung

Der Doppelmoppel ist ein Mechanik-Hydraulik-Konverter, der mechanische Bremsschalthebel und hydraulische Scheibenbremsen miteinander verbindet. Als Bremsschalthebel eignen sich Shimano STI (DuraAce, Ultegra, 105...), Campagnolo Ergopower oder SRAM (Red, Force, Rival, Apex) aller Generationen. Zur Beachtung: Die aktuellen Shimano-Hebel (Baureihen 5700, 6700, 7900) sind etwas niedriger übersetzt. Dadurch ist die Bremskraft ein bisschen geringer, der Druckpunkt härter und der Leerweg kürzer. Die Unterschiede sind allerdings so gering, dass sie nur im direkten Vergleich spürbar sind - wenn überhaupt!

#### Kompatibilität

Es können alle aktuellen Bremsättel mit Kolbendurchmessern von 20,5 mm (z.B. Hope Mono-Mini) über Avid, CLEG, Formula oder Quad (i.a. 21 bis 23 mm) angesteuert werden. Der Doppelmoppel ist kompatibel zu Bremsätteln, die mit DOT arbeiten (z.B. Avid, CLEG, Formula, Hayes, aktuelle Hope, Quad). Nicht kompatibel zu Mineralölbremsen (Magura, Shimano, Tektro). Nicht kompatibel mit Magura HS33-Felgenbremsen\*.

#### Die Funktion

Der aus dem Bremsschalthebel kommende Bowdenzug betätigt einen Hydraulik-Kolben, der wiederum den hydraulischen Bremsättel aktiviert. Besonderen Wert hat TRICKSTUFF auf die schon von den CLEG-Bremsen bekannten Eigenschaften wie

- extreme Leichtgängigkeit des Systems
- und den klaren, stets gleichbleibenden Druckpunkt gelegt. Beim Doppelmoppel wurden diese Ziele erreicht durch:

Beim Doppelmoppel wurden diese Ziele erreicht durch:

- Möglichst geradlinige Bowdenzugführung ohne unnötige Biegungen (es empfiehlt sich die Verwendung der hochflexiblen Trickstuff-Bowdenzüge, made by Nokon)
- Hochwertige Kolbendichtungen
- Reibungsarme Lagerung aller Hebel und Buchsen

Das System zeichnet sich durch extrem kompakte Bauweise und sehr geringes Gewicht aus. Die Befestigung erfolgt über ein im Winkel anpassbares Edelstahlblech unter dem Vorbau (Vorbaulänge min. 80 mm).

#### Technische Daten

(alle Gewichte bei Verwendung hochwertigster CLEG- bzw. Trickstuff-Komponenten):

1 Stück Doppelmoppel-Gehäuse mit allem Montagezubehör:	185 g
2 Stück Kevlar-Hydraulikleitungen:	60 g
2 Stück CLEG2 Bremszangen kplt:	220 g
2 Stück Trickstuff-Bremsscheiben 160/140 mm:	217 g
alle Befestigungsschrauben:	42 g
2 St. leichte Alu-Clincher-Felgen (z.B. NoTubes ZTR Alpha 340):	680 g
<b>Gesamt</b>	<b>1404 g</b>

#### Zum Vergleich:

2 Stück Bremszangen Dura Ace:	ca. 290 g
2 Stück Bowdenzüge:	ca. 150 g
2 Stück Alu-Clincher-Felgen (z.B. Mavic Open Pro):	ca. 900 g
<b>Gesamt</b>	<b>1340 g</b>

Per Saldo ergibt sich somit ein **Mehrgewicht von nur 64 Gramm** gegenüber einer klassischen Bremsanlage, wobei beide Alternativen mit seriösen, haltbaren Komponenten kalkuliert sind.

Bei Verwendung besonderer Leichtbau-Komponenten (insbesondere leichte Bremsättel mit Aluträgerplatten-Belägen leichte Bremscheiben, die allerdings eine eingeschränkte Wärmekapazität haben, sowie Carbon-Tubular-Felgen) kann ein Doppelmoppel-Rennrad bis zu **175 Gramm leichter** gebaut werden als ein herkömmliches Rennrad - bei deutlich besserer Funktion und höherer Sicherheit!

Preis:

Doppelmoppel silber: 330,- Euro  
Doppelmoppel Komplettsset mit CLEG 2 Bremsättel: 710,- Euro

[Doppelmoppel jetzt kaufen](#)





Mit dem Doppelmoppel morgens um 5 Uhr auf dem Mont Ventoux

\* **Der Doppelmoppel ist nicht mit Magura HS33-Bremsen kombinierbar.** Erstens passen die Kolbendurchmesser überhaupt nicht zueinander - die Bremse bekäme einen extrem weichen Druckpunkt und wäre kaum mehr dosierbar. Zweitens muss der Doppelmoppel mit DOT-Bremsflüssigkeit befüllt werden, während Magura-Bremsen mit Mineralöl arbeiten. Drittens würde das keinen Sinn ergeben, denn das Ziel ist ja, endlich Scheibenbremsen benutzen zu können und von den Felgenbremsen wegzukommen.

#### KONTAKT

Trickstuff GmbH  
Zum Baumgarten 6  
D-79249 Freiburg-Merzhausen, Germany

[info@trickstuff.de](mailto:info@trickstuff.de)  
T +49 (761) 707 41 92  
F +49 (761) 704 85 99

Diese Webseite speichert Cookies auf Ihrem Gerät. Wenn Sie diese Seite weiterhin besuchen, erklären Sie sich damit einverstanden. Weitere Informationen finden Sie in unserer [Datenschutzerklärung](#). Sie können Cookies in Ihrem Browser löschen

[Diese Nachricht nicht mehr anzeigen.](#)

© Trickstuff 2020 | [nach oben](#)